



Die 1990er Jahre im chinesischen Film und Fernsehen: Präsentation der digitalisierten VHS-Sammlung der Sinologie

Die Sinologie verfügt über eine umfangreiche Sammlung von Spielfilmen, TV-Serien, Fernsehshows, Dokumentarfilmen und sogenannten „zhuanti pian 专题片“, die vorwiegend in den 1990er Jahren direkt vom chinesischen Fernsehen auf VHS aufgenommen wurden. Eine repräsentative Auswahl dieser Sendungen wurde digitalisiert und steht nun auf Unidam, der Online Datenbank der Universität Wien, zur Verfügung.

Diese Werke ergeben ein facettenreiches, detailliertes Bild der 1990er Jahre, wie sie damals erlebt, verarbeitet und dargestellt wurden. Eine Fülle von historischen, politischen, sozial- und kulturwissenschaftlichen Themen bietet sich für eine vertiefende akademische Auseinandersetzung in Forschung und Lehre an.

Dr. Isabel Wolte berichtet von der Sichtung und Digitalisierung dieses bis dato nicht ausreichend wahrgenommenen und genutzten Bestands und präsentiert einzelne Höhepunkte der Sammlung anhand von Filmausschnitten. Zudem gibt sie eine kurze Einführung in Unidam, sodass ab nun interessierte Institutsmitglieder und Studierende die Filme und Fernsehsendungen nutzen können.

Isabel Wolte: Studium der Informatik und Künstlichen Intelligenz (BSc) wie auch der Klassischen Philosophie (MSc) an der Universität Edinburgh. Seit 2003 ist sie Geschäftsführerin ihrer eigenen Firma China Film Consult, die sich auf den kulturellen Austausch, vor allem im Filmbereich, zwischen China und dem deutschsprachigen Raum spezialisiert. 2009 promovierte sie an der Beijing Film Academy über Weltliteratur im chinesischen Film und lehrte dort von 2011 bis 2015. Immer wieder ist sie als externe Lektorin an der Universität Wien und anderen Universitäten in China tätig und veröffentlicht Artikel zum chinesischen Filmschaffen.

DATUM: Donnerstag, 3. April 2025

UHRZEIT: 17:00 -18:30

ORT: SIN 1, at the Department of East Asian Studies/Chinese Studies,
Altes AKH, Campus, Spitalgasse 2, Yard 2, Entrance 2.3

維也納大學漢學系

